Nachrichten

Audits sind Augenwischerei!

Ob Bekleidung, Elektronik oder Lebensmittel: Multinationale Konzerne führen in bestimmten Abständen sogenannte Audits durch, um die Arbeitsbedingungen in ihren Zulieferfabriken zu untersuchen. Kontrollteams prüfen vor Ort die Einhaltung der Unternehmensstandards. Das Versprechen der Konzerne lautet, dadurch seien akzeptable Bedingungen für die Arbeiterinnen in den Zulieferfabriken gewährleistet.

Zwei Wissenschaftlerinnen der Universität Sheffield haben nun Auditprogramme einiger Unternehmen untersucht, die in China fertigen lassen. Sie kommen zu einem vernichtenden Urteil: Audits kommen den Unternehmen zugute, nicht aber den Arbeiterinnen!

Audits sind laut der britischen Studie nicht in der Lage, Probleme in der globalen Zulieferkette verlässlich festzustellen. Sie helfen auch nicht bei der Durchsetzung besserer Arbeitsbedingungen. Schlimmer noch: Sie zementieren miese Bedingungen, indem sie ein entschlossenes Handeln der Konzerne für die Einhaltung ihrer eigenen Sozialstandards nur vortäuschen. Oft werden Audits auch von Regierungen und NGOs unterstützt. Dadurch wird ihnen eine Glaubwürdigkeit verliehen, die sie nicht verdienen.

Die Wissenschaftlerinnen ziehen allerdings selbst den falschen Schluss aus ihren Ergebnissen: Als Gegenmittel gegen die herrschenden Zustände schlagen sie stärkere staatliche Regulierung vor. Sie vergessen, dass die Staaten selbst von der Ausbeutung profitieren und nicht auf die von den Fabrikbeschäftigten erarbeiteten Exporterlöse verzichten wollen.

Gewerkschaften und Arbeiterinnen, die selbst für ihre Rechte kämpfen, hat die Studie nicht im Blick. Dabei sind sie es, die durch gewerkschaftliche Organisierung Unternehmen und Staaten unter Druck setzen und Veränderungen erkämpfen können.

Wir können sie dabei unterstützen!

Zum Download der Studie (englisch): http://speri.dept.shef.ac.uk/wp-content/uploads/2016/01/Global-Brief-1-Ethical-Audits-and-the-Supply-Chains-of-Global-Corporations.pdf



Ein internationales Netzwerk zum Recht auf Organisierung entlang der Textil-, Bekleidungs- und Einzelhandelskette

Nachrichten

Nr. 1

Februar 2016

Weitere Info zum Projekt:

www.exchains.org blog.exchains.org



www.exchains.verdi.de



Kontakt:

tie Bildungswerk e.V. Heidestr. 131 60385 Frankfurt Tel: 069-97 76 06 66 info@tie-germany.org